

CURRICULUM VITAE

Name: Wilhelm-Günther Vahrson
geboren: Mai 1955 in Iserlohn, Deutschland.
Beruf: Hochschullehrer
Titel: Prof. Dr. rer. nat. habil.
Fremdsprachen: Spanisch und Englisch fließend
Latein und Griechisch

- Seit 1998 Rektor/Präsident der Fachhochschule Eberswalde, Vorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender der Brandenburgischen Landesrektorenkonferenz, Sprecher der Gruppe der Fachhochschulen
- 1997 Zuerkennung der Lehrbefugnis für Physische Geographie am Institut für Geographie der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1996 Habilitation für Physische Geographie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Habilitationsschrift zum Thema: „Charakteristika, Verteilung und geökologische Bedeutung tropischer Starkregen“.
- Seit 1993 Hochschullehrer am FB Landschaftsnutzung und Naturschutz der FH Eberswalde für das Fachgebiet Landschaftskunde mit Lehre in Bodenkunde, Hydrologie, Geomorphologie, Kartographie und Luftbildinterpretation, ferner verantwortlich für den Bereich Geographische Informationssysteme. Dazu Leitung verschiedener Projektgruppen (drittmittelfinanziert) mit ca. zehn Mitarbeitern zu den Themenbereichen: 1) Landschaftsmonitoring in Großschutzgebieten, 2) Ökologisches Umweltmonitoring in Biosphärenreservaten, 3) Geographisches Informationssystem für die Pflege- und Entwicklungsplanung der Großschutzgebiete Brandenburgs.
- 1986 - 1993 Gastprofessur für Physische Geographie an der Escuela de Ciencias Geográficas der Universidad Nacional Autónoma de Costa Rica sowie Berater für Bodenschutz und Katastrophenschutz („Integrierter Experte“ bei CIM). Ausbildung von Studenten, Weiterbildung von Dozenten, Curricularentwicklungen, Leitung von bis zu zehn Mitarbeitern in Projekten im Bereich des Katastrophenschutzes (Comisión Nacional de Emergencias) und des Bodenschutzes (FAO).
- 1985 Promotion (Dr. rer. nat.) an der FU Berlin, FB Geowissenschaften. Dissertation zum Thema: "Aspekte bodenphysikalischer Untersuchungen in der libyschen Wüste. Ein Beitrag zur Frage spätpleistozäner und holozäner Grundwasserbildung".
- 1982 - 1985 Wiss. Mitarbeiter am Institut für Physische Geographie der FU Berlin im Rahmen des SFB 69, Geowissenschaftliche Probleme Arider Gebiete.
- 1975 - 1982 Studium von Geographie und Mathematik an der FU Berlin, 1. Wiss. Staatsexamen in Geographie und Mathematik.
- 1962 - 1974 Schule und Gymnasium in Berlin, Allgemeine Hochschulreife am Gymnasium Steglitz.